



2009 zeitigt seine Folgen

Von Thorsten Engelhardt

Das Jahr 2009 hat vieles bewirkt – positiv für Lippe unter seinem Titel Varusjahr, negativ durch die Wirtschaftskrise. Beides gemeinsam wirkt sich offenbar für die Lippe Tourismus und Marketing AG aber nur positiv aus – in einer Weiterführung dieser Konstruktion, die gleichzeitig auf neue Füße gestellt wird.

In der entsprechenden Beschlussvorlage des Kreises ist von einem stärkeren Engagement der Stadt Detmold und des Landesverbandes zu lesen. Detmold will demnach fast seinen gesamten Bereich Tourismus und Marketing in die LTM einbringen, der Landesverband will sich intensiver der LTM AG bedienen.

Damit kann erst einmal festgehalten werden, dass Tourismus- und Standortmarketing noch stärker als

bisher in den Einfluss der öffentlichen Hand rücken. Gleichzeitig aber wird sich die LTM AG dadurch aber auch deutlicher vom bisher dominanten Kreis lösen. Denn natürlich wird Detmold als ein wesentlicher Frequenzbringer in Sachen Tourismus ein Mitspracherecht bei der Steuerung der Gesellschaft beanspruchen.

2009 hat in seiner positiven und der negativen Ausprägungen in der Residenzstadt wie auch im Kreis offenbar die Erkenntnis erbracht, dass Marketing nur dann gelingen kann, wenn die Akteure an einem Strang ziehen und nicht verschiedene Apparate nebeneinander existieren, die im Grunde das gleiche Ziel haben. 2009 hat eben vieles bewirkt.

TEngelhardt@lz-online.de